

1 Stimme, die Stein zerbricht, kommt mir im
Fin - stern nah, je-mand der lei - se spricht:
Hab kei - ne Angst, ich bin da.

2 Sprach schon vor Nacht und Tag, / vor meinem Nein und Ja. / Stimme, die alles trägt: / Hab keine Angst, ich bin da.

3 Bringt mir, wo ich auch sei, / Botschaft des Neubeginns, / nimmt mir die Furcht, macht frei, / Stimme, die dein ist: Ich bin's!

4 Wird es dann wieder leer, / teilen die Leere wir. / Seh dich nicht, hör nichts mehr – / und bin nicht bang: Du bist hier.

T: Jürgen Henkys [1978] 1990 nach dem schwedischen „Röst genom sten och jän“ von Anders Fronstenson,
M: Trond Kverno 1974